

Die Kjellberg-Stiftung

Die Kjellberg-Stiftung ist eine rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts. Sie unterliegt der Rechtsaufsicht des Landes Hessen und ist registriert bei der Stiftungsaufsicht des Regierungspräsidiums Gießen.

Sitz: 35390 Gießen, Südanlage 5

Büro: 03238 Finsterwalde, Schloßstraße 6c

Die Kjellberg-Stiftung ist eine Unternehmensträger-Stiftung. Sie ist 100-prozentige Gesellschafterin der Unternehmensgruppe Kjellberg Finsterwalde.

Dazu gehören die Unternehmen

- Kjellberg Finsterwalde Plasma und Maschinen GmbH
- Kjellberg Finsterwalde Elektroden und Zusatzwerkstoffe GmbH
- Kjellberg Finsterwalde Schweißtechnik und Verschleißschutzsysteme GmbH
- Kjellberg Finsterwalde Dienstleistungsgesellschaft mbH
- und als Holding die Teknoholt GmbH

Die Unternehmen Kjellberg Finsterwalde sind hervorgegangen aus der ehemaligen Kjellberg Finsterwalde Elektroden und Maschinen GmbH. Der Grundstein dafür wurde 1921 von dem schwedischen Erfinder und Geschäftsmann Oscar Kjellberg gelegt, der 1908 das deutsche Reichspatent Nr. 23 1733 für ummantelte Schweißelektroden erhalten hatte. Der ursprünglich von ihm errichtete Betrieb in Deutschland, der auf seinen traditionsreichen Namen "Kjellberg Finsterwalde" stolz ist, gehört seit Jahrzehnten zu den in der Welt führenden Unternehmen für **Schweißelektroden**, **Schweißtechnik** und **Plasmaschneidanlagen**.